

ZKM-TAGUNG 2025

Mittwoch, 24. September 2025



zkm Zürcher
Kantonale
Mittelstufe

100 JAHRE
zkm

SPANNENDE
REFERATE
&
WORKSHOPS

Jetzt buchen unter:
shop.zkm.ch/ki/zkm-tagung

zkm Zürcher
Kantonale
Mittelstufe

Grüezi



Liebe Kolleg:innen

Herzlich willkommen zur ZKM-Tagung 2025 — unserem Jubiläumsevent!

100 Jahre ZKM-Verband — das ist nicht nur ein Grund zum Feiern, sondern auch eine wunderbare Gelegenheit, gemeinsam auf die Zukunft der Schule zu blicken. Euch erwarten in diesem Jahr drei hochaktuelle Referate an einer neuen, besonderen Location: dem Gate27 in Winterthur.

Rahel Tschopp präsentiert uns verschiedene Einblicke in ihre vielseitigen Bildungsreisen und zeigt anhand vielfältiger Schulbesuche, wie die Schule heute gestaltet sein kann, soll und muss, um auch für die nächsten 100 Jahre erfolgreich zu sein.

Damian Haas beleuchtet die Chancen und Grenzen der digitalen Medien — ein Thema, das in den letzten Jahrzehnten rasant an Bedeutung gewonnen hat und die Schule nachhaltig prägt. Wie können wir diese Werkzeuge nutzen, um Bildung zukunftsfähig zu gestalten?

Und schliesslich wirft Prof. Dr. Dennis C. Hövel einen Blick auf ein Thema, das in den letzten Jahren wieder stetig präsenter geworden ist: Integration. In seinem Referat verbindet er die berufliche Selbstwirksamkeit von Lehrpersonen mit ihrem Stressempfinden und ihrer Haltung zur Integration von Kindern mit auffälligem Verhalten — eine spannende Perspektive in Zeiten gesellschaftlicher Veränderungen.

Gerade in der aktuellen schulpolitischen Diskussion, in der Tendenzen zur Separation wieder spürbarer werden, ist euer täglicher Einsatz von unschätzbarem Wert. Inmitten all der Herausforderungen, Meinungsvielfalt und komplexen Realitäten bleibt die Vision einer Schule für alle unser gemeinsamer Kompass. Nicht immer ist der Weg einfach, nicht immer sind die Meinungen gleich — doch gerade deshalb ist es so bedeutend, dass wir den Dialog suchen, an unsere pädagogische Verantwortung glauben und mit Offenheit und Engagement an einer inklusiven Bildung mitwirken. Für euren Einsatz, eure Reflexion und euer Ringen um gute Lösungen danken wir euch von Herzen.

Ich freue mich riesig darauf, mit euch an diesem besonderen Jubiläumsanlass nicht zur zurückzublicken, sondern auch lebhaft über die Chancen und Herausforderungen der Schule von morgen zu diskutieren. Denn ich bin überzeugt: Die Zukunft der Bildung beginnt mit dem Dialog von heute.

Herzliche Grüsse

Valentina Serra
ZKM-Präsidentin

Referat 1

Die Schule der Zukunft

Unsere Welt verändert sich rasant — doch wie sieht eine Schule aus, die mit dieser Dynamik Schritt hält? Wie gestalten wir die Schule so, dass sie junge Menschen auf die heutigen Anforderungen vorbereitet? Welche Werte sind wichtig, welche Haltung wird gelebt? In ihrem Referat wird Rahel Tschopp Thesen zur Schule der Zukunft vorstellen. Ihr Referat beginnt bei A wie “Artificial Intelligence” und hört bei Z wie “Zusammenarbeit” auf.

Rahel Tschopp besucht Schulen im In- und Ausland, die sich mit Mut auf den Weg machen. Diese Erkenntnisse bringt sie in ihr Referat mit. Rahel Tschopp ist ausgebildete Primarlehrerin, Heilpädagogin und Schulleiterin. Während vielen Jahren arbeitete sie in der Weiterbildung von Lehrpersonen an der PHZH. Seit 2020 ist sie selbständig mit ihrer Denkreise GmbH, begleitet Schulen auf ihrem Entwicklungsweg. Ihre persönliche Forschungsfrage lautet: «Wie kann, soll und muss Schule heute sein?»



Rahel Tschopp

Primarlehrerin, Heilpädagogin,
Schulleiterin und Gründerin der
Denkreise GmbH

Referat 2

Medienkompetenz in Zeiten von KI und Fake News

Damian Haas war acht Jahre lang Klassenlehrer und ist seit zwei Jahren Redaktor bei SRF Kids und SRF school. Neben seiner Tätigkeit bei SRF produziert er privat den Podcast «Bildungsreise», in dem er monatlich mit Expertinnen und Experten aus dem Bildungsbereich zu verschiedenen Themen spricht. Der Podcast richtet sich in erster Linie an Lehrpersonen.

Bei SRF deckt Damian Haas verschiedene Tätigkeitsfelder ab: Er leitet monatlich einen dreitägigen Medien-Workshop mit einer 5./6. Klasse, unterstützt pädagogisch die Gameshow «SRF Kids — Next Level» und entwickelt derzeit neues Unterrichtsmaterial für Lehrpersonen.

Im Rahmen der ZKM-Tagung 2025 wird Damian Haas in seinem Referat die Chancen und Herausforderungen digitaler Medien beleuchten. Dabei gibt er Einblicke in seine Erfahrungen mit Künstlicher Intelligenz und den Umgang mit Fake News.



Damian Haas

Primarlehrer, SRF-Redaktor und
Gründer des Podcast “Bildungsreise”

Referat 3

Bildungsauftrag, Selbstwirksamkeit und sozial-emotionales Lernen

Die berufliche Selbstwirksamkeitserwartung von Lehrpersonen spielt eine zentrale Rolle für deren pädagogisches Handeln und den Umgang mit heterogenen Klassen. Insbesondere im Kontext des Lehrplans 21, der neben fachlichen Kompetenzen auch überfachliche Fähigkeiten wie soziale und personale Kompetenzen in den Bildungsauftrag integriert, stellt sich die Frage nach der Wirksamkeit von sozial-emotionalem Lernen (SEL) als unterstützendes Element. Das Referat beleuchtet empirische Zusammenhänge zwischen der Selbstwirksamkeit von Lehrpersonen, ihrem Stressempfinden und ihrer Haltung zur Integration von Kindern mit auffälligem Verhalten. Grundlage sind Daten von rund 800 pädagogischen Fachpersonen aus dem Schulkreis Uto. Die Ergebnisse zeigen, dass eine hohe berufliche Selbstwirksamkeit mit einem geringeren Stressempfinden und einer offeneren Haltung zur Integration korrespondiert. Das Referat diskutiert, inwiefern spezifische SEL-Lehrmittel zur Förderung der Selbstwirksamkeit beitragen und damit eine nachhaltige Entlastung im Berufsalltag bei gleichzeitiger Adressierung des Bildungsauftrags möglichen sein können.



Prof. Dr. Dennis C. Hövel

Leiter des Instituts für Verhalten, sozio-emotionale und psychomotorische Entwicklungsförderung an der HfH.

Tagungsprogramm

08:00	Eintreffen im Gate27
08:30	Begrüssung
08:35	Grussworte: Prof. Dr. Andrea Schweizer, Rektorin PHZH Lena Fleisch, Präsidentin ZLV
08:45	Referat 1
10:00	Pause
10:45	Referate 2 & 3
12:15	Mittagessen
14:00	Beginn Workshops

Zur Durchführung

Die ZKM-Tagung findet dieses Jahr im Gate27 an der Theaterstrasse 27b in Winterthur statt. Während der Pause zwischen den Referaten kannst du an den Ständen der zahlreichen Ausstellenden in verschiedensten Lehrmitteln schmökern, dich mit Kolleg:innen austauschen oder einen Kaffee geniessen. Am Nachmittag besuchst du einen spannenden Workshop deiner Wahl. Sämtliche Detailinformationen wie beispielsweise die Bestätigung deines Workshops erhältst du spätestens eine Woche vor der Tagung. Wir geben unser Bestes, dich nach deinen Wünschen einzuteilen.

Kosten

- Tagungsbeitrag für den ganzen Tag: 140 CHF (nur Vormittag: 90 CHF/nur Nachmittag: 80 CHF)
- Im Tagungsbeitrag enthalten ist ein Kaffee, Gipfeli und Lunch to go.

Weitere Infos

Für den Eintritt ins Gate27 und das Mittagessen brauchst du dein **Eintrittsbändeli**, welches dir mit der Rechnung per Post zugestellt wird. Für den Workshop brauchst du kein Bändeli. Falls du dein Bändeli verlierst, helfen wir dir am Infostand der Tagung gerne weiter.

Wende dich bei Fragen zur Tagung und zur Durchführung ungeniert per Mail an tagung@zkm.ch oder telefonisch unter 043 818 63 52 ans Organisationskomitee.

Anmeldungen sind verbindlich und können nur in begründeten Ausnahmefällen angepasst oder storniert werden. Bitte beachte, dass du unbedingt den Workshop am Nachmittag besuchst, welcher dir zugeteilt wurde.

Anmeldeschluss ist Mittwoch, der 27. August 2025. Bei Stornierungen ab dem 3. September 2025 fallen 100% der Kosten an.

Das VSA unterstützt deine Teilnahme an der ZKM-Tagung. Die örtlichen Schulpflegen sind berechtigt, dich für Weiterbildungszwecke während bis zu fünf Tagen zu beurlauben. Deinem Gesuch legst du am besten den Begleitbrief von Frau Dr. Myriam Ziegler, der Amtschefin des VSA, bei. Diesen findest du unter www.zkm.ch/zkm-tagung.

Eine Teilnahmebestätigung erhältst du an der ZKM-Tagung direkt vor Ort.

Sponsoring & Ausstellende (Auswahl):



westermann



Klett und Balmer Verlag



Workshops 2025

Hier findest du alle detaillierten Workshop-Angaben.

1 Roboter als kleine Helfer im Klassenzimmer kennenlernen

Inhalt

Digitale Bildung spielt eine zentrale Rolle im Unterricht, und Roboter wie Bee-Bot, Ozobot, micro:bit und LEGO-Roboter helfen dabei, spielerisch informatische Konzepte zu vermitteln. Der Bee-Bot führt Kinder in Sequenzierung und Algorithmen ein, indem sie Befehle für Bewegungen planen. Ozobot nutzt Farbcodes, um Abstraktion zu lehren und logische Strukturen zu entdecken. Mit dem micro:bit experimentieren Schüler:innen mit Sensoren und Programmierung und lernen Mustererkennung. LEGO-Roboter fördern das Problemlösen durch Konstruktion und Programmierung. Diese Roboter verknüpfen Informatik-Konzepte mit praktischen Anwendungen und motivieren Schüler:innen, die digitale Welt aktiv zu gestalten.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

In einem Schulhaus in der Stadt Winterthur oder in der Stadt Zürich
(Wird bei der Zuteilung der Workshops bekannt gegeben)

Kursleitung

Sarah Carter

Anmerkung

Bitte eigenen Laptop oder Tablet mitbringen

2 Singsation! im Klassenzimmer

Inhalt

Erlebe mit Singsation! das ideale Liederbuch für den Zyklus 2: Mit abwechslungsreichen Liedern wird das Singen im Unterricht zu einem echten Highlight. Durch differenzierte Ansätze schafft Singsation! nachhaltige Lernerfolge — und jede Menge Freude am Singen. Zeitgemässe Medien unterstützen dich bei der Unterrichtsgestaltung.

Lerne im Workshop das vielseitige Konzept von Singsation! kennen — und mache das Singen zu einem nachhaltigen Lernerlebnis!

Lasse dich live begeistern:

Wir singen gemeinsam Lieder aus Singsation! und erhalten anhand von konkreten Beispielen wertvolle Hinweise und Tipps, zum Beispiel zur Erarbeitung der Songs oder dazu, wie die Motivation der Kinder zum Singen gelingen kann. Darüber hinaus lernst du die hilfreichen digitalen Tools des Gesamtkonzepts kennen.

Freue dich auf einen stimmungsvollen Nachmittag voller Singen!

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2.5 h

Ort/Besammlung

In einem Schulhaus in der Stadt Winterthur oder in der Stadt Zürich
(Wird bei der Zuteilung der Workshops bekannt gegeben)

Kursleitung

Markus Detterbeck (www.markusdetterbeck.de)

3 Einführung in den lösungsorientierten Ansatz (LOA)

Inhalt

Die folgenden zwei Zitate zeigen sehr schön die Grundhaltung des lösungsorientierten Ansatzes:

“Wir haben die Lösung für unsere Probleme in uns” (Steve de Shazer)

“Nichts überzeugt einen Menschen mehr als eine Lösung, die er selbst gefunden hat” (Paul Watzlawick)

Diese Grundhaltung stellt für uns eine enorme Unterstützung im Schulalltag dar.

In unserem Workshop stellen wir dir weitere LOA-Annahmen vor und geben dir Ideen, wie du deinen Fokus weg von der Problemorientierung hin zu einem lösungs- und ressourcenorientierten Umgang mit deinen Schülerinnen und Schülern lenken kannst.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2.5 h

Ort/Besammlung

Singsaal Schulhaus Altstadt, Lindstrasse 1, 8400 Winterthur

Kursleitung

Eveline Rasi und Martina Vogel

4 Draussen Mathematik erleben

Inhalt

Ideenpool zum draussen Unterrichten im Fachbereich Mathematik 5. und 6. Klasse.

Draussen unterrichten (Definition, Wegweiser, Sicherheit)
Ideen aus dem Lehrmittel „Mathe draussen erleben“ ausprobieren
Weitere Ideen zu anderen Unterrichtsfächern sammeln und ausprobieren
Reflexion und Einsatz im eigenen Unterricht

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

Kongresszentrum Gate27, vor dem Haupteingang

Kursleitung

Iris Hitz

Anmerkung

Schreibzeug & falls möglich Klemmbrett mitbringen

5 SRF-Erlebnis für Lehrpersonen

Inhalt

Tauche ein in die faszinierende Welt von SRF. Während drei Stunden bekommst du exklusive Einblicke in die Arbeit von Schweizer Radio und Fernsehen (SRF):

Programm:

1. Führung durch die Radio- und TV-Studios (1,5 Stunden):

Entdecke, wie Radio- und TV-Produktionen entstehen, wirf einen Blick hinter die Kulissen und erfahre, wie SRF Inhalte gestaltet.

2. Präsentation und Workshop zu SRF school und SRF Kids (1,5 Stunden):

Lerne die Bildungs- und Kinderformate von SRF kennen:

- SRF Kids News: Aktuelle Themen aus der Schweiz und der Welt verständlich für Kinder aufbereitet.
- Clip und klar!: Spannende Erklärvideos für deinen Unterricht.
- Und viele weitere Angebote, die dich im Schulalltag unterstützen.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 3 h

Ort/Besammlung

Schweizer Radio und Fernsehen, Fernsehstrasse 1-4, 8052 Zürich

Kursleitung

Stefanie Theil & Damian Haas

6 Werkführung im Grundwasserwerk Hardhof

Inhalt

Wirf einen Blick hinter die Kulissen der städtischen Wasserversorgung und erfahre, wie Seewasser zu Trinkwasser wird. So gelangt das einwandfreie Züriwasser über die Verteilung zu deinem Wasserhahn.

Die Wasserversorgung Zürich bietet interessierten Gruppen und Schulklassen Führungen durch das Grundwasserwerk Hardhof an. Unsere Führungen sind für die Mittel- und Oberstufe geeignet.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

Empfang des Dienstgebäudes, Hardhof 9, 8064 Zürich

Kursleitung

Team Wasserversorgung Stadt Zürich

7 Kreative Förderung von besonders begabten Kindern

Inhalt

Nebst einem Theorie-Input zum Thema Hochbegabung warten viele praktische und kreative Umsetzungsideen auf dich.

Im Weiteren lernst du das praxiserprobte Konzept des "Compacting" kennen, welches dir den Alltag erleichtert und dich bei der Förderung besonders begabter Kinder unterstützt.

Der Workshop erweitert deine pädagogischen und methodischen Fähigkeiten und zeigt dir auf, wie du auf die Bedürfnisse dieser Kinder in deiner Klasse eingehen kannst.

Der Workshop ist für Lehrpersonen der 2. – 4. Klasse geeignet.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

Schulhaus Samstagern, Stationsstrasse 13, 8833 Samstagern

Kursleitung

Andrea Zweifel und Aline Aubry

8 Potenziale entfalten: Besonders begabte Kinder im Unterricht fördern

Inhalt

Nebst einem Theorie-Input zum Thema Hochbegabung warten viele praktische Umsetzungsideen auf dich.

Im Weiteren lernst du praxiserprobte Konzepte wie beispielsweise die Binnendifferenzierung kennen, welche dir den Alltag erleichtern und dich unterstützen.

Dieser Workshop erweitert deine pädagogischen und methodischen Fähigkeiten und zeigt dir auf, wie du auf die Bedürfnisse besonders begabter Kinder in deiner Klasse eingehen kannst.

Der Workshop ist für Lehrpersonen der 5. und 6. Klasse geeignet.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

Schulhaus Samstagern, Stationsstrasse 13, 8833 Samstagern

Kursleitung

Aline Aubry und Andrea Zweifel

9 Spurensuche ins Mittelalter

Inhalt

SAGEN FRAGEN WAGEN

- in Bildern, Objekten und Texten ein niederschwelliger Zugang zur Vergangenheit
- durch eigene Fragen und Beobachtungen neue Einsichten erleben
- verschiedene Arbeitstechniken machen die Epoche farbiger und weniger klischeehaft
- gleich der historisch-archäologische Forschung die Spurensuche angehen
- diverse Zugänge eröffnen die Lebenswelt
- in unseren Köpfen entsteht Geschichte
- und zum Schluss ein kurzer Spaziergang in eine andere Zeit

Konkrete Arbeit mit der Erkundungsbox «Spurensuche ins Mittelalter»

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2.5 h

Ort/Besammlung

In der Altstadt von Winterthur

(Genauer Ort wird bei der Zuteilung der Workshops bekannt gegeben)

Kursleitung

Donatus Stemmle

10 Lebendiges visualisieren–Sketchnotes in der Schule

Inhalt

Sketchnotes sind individuell erstellte Bild-Notizen. Diese hirngerechte Methode hilft, Informationen kreativ und lustvoll festzuhalten. Alle können Sketchnoten, da es nicht darum geht, Kunstwerke zu erstellen.

Im Workshop lernst du

- das visuelle Alphabet (Grundformen, Symbole) kennen
- Inhalte und Zusammenhänge ansprechend darstellen
- eine eigene Symbolbibliothek anlegen
- kreative Bildideen entwickeln

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2.5 h

Ort/Besammlung

Schulhaus Zentral, Dachstock Zi 214, Eichholzstrasse 11, 8604 Volketswil

Kursleitung

Sandra Altermatt, Schulleitung Kindergarten/Zentral Volketswil

11 Gelassenheit und Positivität im Schulalltag

Inhalt

Dieser Kurs bietet dir eine kleine Auszeit vom stressigen Schulalltag. Durch kraftvolle Meditationen und feine Bewegungen des Qi Gong kannst du neue Energie tanken, entspannen und ganz ins Positive abtauchen. Dazwischen arbeitest du mit Anleitungsaufgaben an deinen eigenen Bedürfnissen und wie du diese in dein Leben integrieren kannst. Du wirst dir bewusst, wie dein Umgang und deine Kommunikation mit dir selbst sind und kriegst Anregungen, wie du deinen Umgangston dir selbst gegenüber so positiv wie möglich gestalten kannst. Ziel des Kurses ist es, durch achtsame Übungen dein Leben so positiv wie möglich zu gestalten.

Ausserdem erhältst du fixfertige Meditationen zu verschiedenen Alltagssituationen (Streit/Prüfung/Aufführung), die du mit deinen Schulkindern durchführen kannst.

Gerne darfst du mich bei Fragen zum Kurs kontaktieren (kathrin.huser@icloud.com).

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

Schulstrasse 1, 8113 Boppelsen, Mehrzweckraum (genug Parkplätze vorhanden)

Kursleitung

Kathrin Huser, www.naturkathrin.ch

Anmerkung

Schreibmaterial, bequeme Kleidung, Yogamatte mitbringen

freiwillig: Kissen, Decke

12 Mit Märchen die Hörkompetenz festigen

Inhalt

Märchen sind Geschichten, die in unser Kulturgut gehören. Da der Wortschatz der Originalmärchen für viele SuS zu anspruchsvoll ist, habe ich 10 Märchen gekürzt und im Präsens auditiv festgehalten.

Mit diesem Lehrmittel soll auf angepasste Art und Weise die Selbstwirksamkeit im Bereich Hörverstehen aufgebaut, gestärkt, ausgebaut und gefestigt werden. Mit gezielten Übungen entwickeln SuS vom Zyklus 1 und Zyklus 2 Strategien dazu. Die Kinder erlernen, den roten Faden eines Märchens herauszuhören und mit dem passenden Bildmaterial in Verbindung zu bringen. Zusätzlich können die SuS ein Märchenheft erstellen, welches sie für eine Nacherzählung nutzen können. DaZ-Kinder werden durch die Präsenstexte adäquat in der Festigung ihrer Kompetenzen im Bereich Hörverstehen gefördert.

Zusatzmaterial:

Sprech- und Schreibübungen passend zu den Märchen.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

In einem Schulhaus in der Stadt Winterthur oder in der Stadt Zürich

(Wird bei der Zuteilung der Workshops bekannt gegeben)

Kursleitung

Simone Haldemann

13 Sprachunterricht auf der Mittelstufe mit dem Churermodell

Inhalt

Das Churermodell ist mittlerweile vielen Lehrpersonen bekannt und die Möglichkeiten, sich über die Grundlagen zu informieren, sind gross. In diesem Workshop soll daher gezielt auf den Sprachunterricht mit dem Churermodell auf der Mittelstufe eingegangen werden. Dabei zeige ich konkret auf, wie ich sowohl im Deutsch wie auch bei den Fremdsprachen meinen Unterricht plane, durchführe und Bewertungsanlässe gestalte.

Wir starten mit einem kurzen Referat, anschliessend werde ich meine Praxisbeispiele zeigen und wir haben Zeit, uns auszutauschen.

Es wäre sinnvoll, wenn du über das Churermodell schon ein wenig Bescheid weisst, aber es ist keine zwingende Voraussetzung.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2.5 h

Ort/Besammlung

Schulhaus Guggach, Haupteingang, 8057 Zürich

Kursleitung

Katharina Meier – Absolventin CAS „Unterrichtsentwicklung mit dem Churermodell“

Anmerkung

Informationen zum Churermodell auf www.churermodell.ch

14 Fantasie verleiht Flügel

Inhalt

Stell dir vor, du hast selbst Spass an deinem Unterricht und du steckst deine Schülerinnen und Schüler mit deiner Begeisterung an, weckst ihre Lernlust und ihren Lerneifer und du arbeitest weniger mit dem Druck des Müssen im Nacken und mehr mit dem Zug deiner persönlichen Stärken und Leidenschaften.

Du erhältst einen Einblick in die Ressourcive® Flow-Pädagogik und erfährst, wie du mit Perspektivenwechsel, Sinnbildern und Reframing (Umdeuten) mehr Leichtigkeit und Zufriedenheit im Unterricht generierst.

Bilder unterstützen und beflügeln den Zugang zur Fantasie. Das Gehirn liebt Bilder.

Deine selbst kreierte Collage – je nach Neigung digital oder mit Papierbildern gestaltet – wird deinen Fokus im Alltag verstärken.

Bring eine konkrete Situation mit und probier's aus!

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

Freie Schule Winterthur, Heiligbergstr. 54

Kursleitung

Barbara Thalmann

Anmerkung

Zeitschriften mit Bildern, Schere, Leim und/oder Laptop zum Gestalten deiner Collage mitbringen

16 Zaubern in der Schule

Inhalt

Einzel und in Gruppen werden wirkungsvolle Zaubertricks gelernt, die man im Unterricht den Schülerinnen und Schülern beibringen kann. Die Grundregeln der Zauberkunst werden besprochen. Wir machen uns Gedanken über die Prinzipien und den Sinn des Zauberns und erhalten Tipps und Tricks für die Umsetzung in der Schule. Wir staunen.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

In einem Schulhaus in der Stadt Winterthur oder in der Stadt Zürich
(Wird bei der Zuteilung der Workshops bekannt gegeben)

Kursleitung

Christoph Walt, Lehrer und Zauberkünstler

17 Positives Verhalten stärken — Arbeit mit Verstärkerplänen in der Praxis

Inhalt

Herausforderndes Verhalten zählt für viele engagierte Lehrpersonen zu den grössten Belastungen im schulischen Alltag. Wie kann mit zunehmender Heterogenität und vermehrten Störungen im Unterricht adäquat umgegangen werden? Eine vielversprechende Antwort geht von der Grundannahme aus, dass sich Menschen grundsätzlich von ihrer kompetenten Seite zeigen möchten, wenn sie können. Als Ursache herausfordernden Verhaltens werden demnach fehlende Kompetenzen angesehen, die es zu erlernen gilt.

Dieser Workshop soll inspirieren, sich mit hilfreichen Konzepten auseinanderzusetzen, die sich in die Praxis integrieren lassen. Dazu zählen die Arbeit mit Kontingenzverträgen und Verstärkerplänen, aber auch die Prinzipien der Neuen Autorität. Nebst Reflexion und Austausch über den eigenen Umgang mit herausforderndem Verhalten werden konkrete Arbeitsmaterialien wie das Motivationsprogramm «Ich schaff's» von Ben Furman vorgestellt.

Empfohlene Literatur: «Verloren in der Schule» (Ross W. Greene).

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

In einem Schulhaus in der Stadt Winterthur oder in der Stadt Zürich
(Wird bei der Zuteilung der Workshops bekannt gegeben)

Kursleitung

Michael Ott, Schulischer Heilpädagoge, ottmichael@lernberichte.ch

Anmerkung

Bringe einen Laptop/iPad mit, um die Arbeitsmaterialien zu bearbeiten.

18 Stadtklima Führung Winterthur

Inhalt

Dem Klima-Ziel «Netto-Null 2040» auf der Spur durch die Innenstadt von Winterthur. Wie und wo junge Menschen auf Solaranlagen bestehen? Dies und weitere beispielhafte Lösungen, um das ehrgeizige Klima-Ziel der Stadt Winterthur zu erreichen, lernst du auf diesem Stadtrundgang kennen. Sodass du schlussendlich weisst, was «Netto-Null 2040» überhaupt bedeutet und was du selbst zu diesem Ziel beitragen kannst.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

Merkurplatz, Winterthur

Kursleitung

Natalie Vieli, Stadtführerin

Anmerkung

Sandra Altermatt, Schulleitung Zentral/Kindergarten Volketswil

19 Gesund bewegen dank Spiraldynamik®

Inhalt

Gesunde und anatomisch korrekte Bewegung ist lernbar. Es werden Erkenntnisse aus der Spiraldynamik® am eigenen Körper erlebt sowie Ideen für den Schulalltag und clevere Sportlektionen vorgestellt.

Durch anatomisch fundierte Impulse und mit Übungen aus dem Konzept der Spiraldynamik® schulst du die eigene Körperwahrnehmung und die deiner Schüler:innen. Die Bewegungen werden effizienter, Fehlhaltungen und Schmerzen kann gezielt entgegengewirkt und das Wohlbefinden gesteigert werden. Es wird gezeigt, wie der eigene Körper richtig belastet werden kann. Diese Erkenntnisse aus der Spiraldynamik und die gezielten Übungen – unter anderem aus dem Lehrmittel «Clever fit» – kannst du im Alltag, in Bewegungspausen und im Sportunterricht einsetzen.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

Singsaal, Primarschule Hettlingen

Kursleitung

Barbara Jones, Tanzpädagogin, Spiraldynamik® Advanced, Schulleiterin

Anmerkung

bequeme (Turn)kleider, Yogamatte oder Badetuch mitbringen

20 Technorama — Naturphänomene be-GREIFEN

Inhalt

Selber experimentieren, ausprobieren und "be-greifen" sind zentrale Anliegen im Technorama wie auch in diesem Workshop.

Lernen Sie die Möglichkeiten kennen, die Ihnen das Technorama bietet, um mit Ihrer Klasse Naturphänomene zu entdecken. Sie erhalten einen Einblick in die Didaktik des Lernens am Phänomen und explorieren selber an den Experimentierstationen der Ausstellung und in den Laboren.

Anhand vieler praktischer Beispiele und Experimente wird im Workshop gezeigt, wie der ausserschulische Lernort Technorama in ein schulisches Lernen eingebunden werden kann.

Eintritt in das Technorama inbegriffen.

Anreise: www.technorama.ch/de/besuchen/anreise

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

Swiss Science Center Technorama, Technoramastrasse 1, 8404 Winterthur

Kursleitung

Technorama Didaktik-Team, didaktik@technorama.ch, 052 244 08 44

21 Die spannende Geschichte der Gotthardbahn

Inhalt

Der Bau der Gotthardbahn im 19. Jahrhundert war eine Pionierleistung ersten Ranges. Die kühne Weitsicht von Unternehmern, Fortschritte in der Technik und die Heldentaten italienischer Mineure machten es möglich, den damals längsten Tunnel der Welt zu erstellen.

Eine PP-Unterrichtsreihe mit über 130 kommentierten Folien ermöglicht es Lehrpersonen, die Geschichte der Gotthardbahn Schülerinnen und Schüler als spannende Fortsetzungsgeschichte faktentreu zu erzählen. Das bildunterstützte Erzählkonzept erleichtert die Vorbereitungsarbeit enorm und kommt bei Sechstklässlern bestens an.

Neben der Unterrichtsreihe über die Gotthardbahn werden den Teilnehmenden dazu passende Unterrichtsmaterialien für die Heftgestaltung und für Klassendiskussionen zur Verfügung gestellt. Daneben wird ein Einblick in weitere Themenkreise für narrativen Geschichtsunterricht gegeben.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

Sekundarschulhaus Hagen Illnau, Hagenstrasse 29, 8308 Illnau
(Parkplätze vorhanden – Schulhaus gleich beim Bahnhof)

Kursleitung

Hanspeter Amstutz

Anmerkung

Mitnahme eines Laptops empfohlen.

22 Elterngespräche, die begeistern – Praxistraining mit Schauspieler:in

Inhalt

In einem Elterngespräch werden Lehrpersonen sichtbar und spürbar. Das ist eine prima Gelegenheit, durch Führungskompetenz einen fruchtbaren Boden für eine konstruktive Zusammenarbeit mit den Eltern zu initiieren, damit die Schülerinnen und Schüler das schulische Potential entfalten können.

Mit ausgebildeten Schauspielerinnen und Schauspielern inszenieren wir anspruchsvolle Elterngespräche authentisch und machen Kommunikationstrainings noch wirksamer, denn es können die Schlüsselstellen im Elterngespräch und der Umgang mit unterschiedlichen Verhaltenstendenzen der Eltern, herausfordernde Gesprächssituationen professionell dargestellt und gezielt trainiert werden.

Inhalte:

- Effiziente und strukturierte Planung gibt Sicherheit und Selbstvertrauen
- Gesprächsziele erreichen: Raumgestaltung, Sitzordnung, Kleidung, Auftreten usw.
- Rollensouveränität von der Gesprächseröffnung bis zum Abschluss
- Nachbearbeitung: nach dem Elterngespräch ist vor dem Elterngespräch
- Praxis-Checkliste für gewinnende Elterngespräche, theoretischer Input
- Training, Training, Training mit Praxisbeispielen und Schauspieler

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 3 h

Ort/Besammlug

In einem Schulhaus in der Stadt Winterthur oder in der Stadt Zürich
(Wird bei der Zuteilung der Workshops bekannt gegeben)

Kursleitung

Petra Mächler__ time!N GmbH, Schulleiterin, system. Coach

23 Beurteilung der überfachliche Kompetenzen – wie setze ich "Chrüzli"?

Inhalt

Die überfachlichen Kompetenzen (= üfK) sind hoch bedeutsam für das Lernen. Doch immer wieder straucheln wir im Unterricht an der Einbettung der üfK im Alltag.

Dieser Workshop stärkt die Lehrpersonen in der Umsetzung der Selbst- und Fremdbeurteilung der üfK.

Folgende Fragen werden im Workshop in den Fokus gestellt:

- Wie können die Beobachtungen im Unterricht zu den "Chrüzli" des Arbeits-, Lern- und Sozialverhaltens führen (Rückseite des Zeugnisses)?
- Wie gelangen Lehrpersonen zu einer weitgehend objektiven Beurteilung der üfK?
- Wie können SuS eine eigene Beurteilung vornehmen?

Für diesen Workshop werden Lehr- und Hilfsmittel zu den überfachlichen Kompetenzen eingesetzt, welche die Planung und die Umsetzung der Beurteilung mit der Klasse erleichtern.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 3 h

Ort/Besammlung

In einem Schulhaus in der Stadt Winterthur oder in der Stadt Zürich

(Wird bei der Zuteilung der Workshops bekannt gegeben)

Kursleitung

Sue Egli; time!N GmbH- Lebenskompetenz aktiv stärken – Primarlehrerin/Erlebnispädagogin

Anmerkung

Lehr- und Hilfsmittel der üfK können im Workshop vergünstigt erworben werden.

24 Buchknacker: Lesespass bei Dyslexie oder AD(H)S

Inhalt

Buchknacker ist die Online-Bibliothek mit Hörbüchern, E-Books und Text-Hörbüchern speziell für Kinder und Jugendliche mit Dyslexie/Legasthenie, AD(H)S oder einer anderen Lesebeeinträchtigung.

Im Workshop ...

... erfährst du, wie Buchknacker funktioniert und für welche Schülerinnen und Schüler die Online-Bibliothek da ist.

... kannst du die Ausleihe und die besonderen Funktionen der Medien selbst ausprobieren.

... erhältst du einen exklusiven Einblick ins Hörbuchstudio der SBS und kannst den Sprechenden live bei der Aussprache zusehen und -hören.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte, Grubenstr. 12, 8045 Zürich

Kursleitung

Henrike Strehler / henrike.strehler@sbs.ch / 043 333 32 00

Anmerkung

Bitte mit dem ÖV (Haltestelle "Zürich Binz") anreisen, Parkplätze sind leider nicht vorhanden.

25 Die SDGs und ich – die 17 Nachhaltigkeitsziele im (Projekt-) Unterricht

Inhalt

Globale Nachhaltigkeitsziele können ganz schön theoretisch und weit weg wirken. Was haben sie mit unserem Alltag zu tun? Eigentlich ziemlich viel! Das fängt für unsere Kinder und Jugendlichen zum Beispiel mit der Frage an, ob sie eigentlich zur Schule gehen müssen oder zur Schule gehen dürfen – das SDG 4 rund um Bildung.

In diesem Workshop befassen wir uns mit den 17 globalen Sustainable Development Goals (SDGs). Ihr erfahrt, welche wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Themen sich hinter den Nachhaltigkeitszielen verbergen und wie Unterricht, insbesondere Projektunterricht, rund um die SDGs gestaltet werden kann – angewandt und praxisorientiert.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

In einem Schulhaus in der Stadt Winterthur oder in der Stadt Zürich
(Wird bei der Zuteilung der Workshops bekannt gegeben)

Kursleitung

Stiftung Pusch (Stéphanie Epprecht)

Anmerkung

Der Workshop richtet sich v.a. an Lehrpersonen der Zyklen 2 und 3.

26 KEEP IT CO2OL – Rettet uns High-Tech?

Inhalt

Gemeinsam entdecken wir die Sonderausstellung "KEEP IT CO2OL – Rettet uns High-Tech?" in focusTerra, dem Earth & Science Discovery Center der ETH Zürich. Die Ausstellung zeigt innovative Technologien, die uns helfen könnten, unsere CO2-Emissionen zu reduzieren und Lösungen für die Klimakrise zu finden. Themen wie erneuerbare Energien, CO2-Entfernung und Kreislaufwirtschaft stehen im Mittelpunkt. Wir diskutieren, ob diese Ansätze Utopie oder realistische Zukunftsszenarien sind und beleuchten die Rolle von Individuen, Gesellschaft und Politik.

Im Workshop werden praxisorientierte Aufgaben aus ausstellungsbegleitenden Schulunterlagen und Rahmenprogrammen für Schulklassen vorgestellt und ausprobiert. So ergeben sich spannende Einblicke in aktuelle wissenschaftliche Themen und wertvolle Impulse zur Förderung von naturwissenschaftlichem Wissen und kritischem Denken von Schülerinnen und Schülern im Kontext eines ausserschulischen Lernorts.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2.5 h

Ort/Besammlung

focusTerra, Sonneggstrasse 5, 8092 ETH Zürich (innerhalb des Gebäudes, vor den Liften)

Kursleitung

Kerstin Bircher

27 Farbe und Licht

Inhalt

Malerei heisst eintauchen in den Kosmos der Farben und des Lichts. Doch wie entstehen Farben und was drücken sie aus? Zwischen Claude Monets Seerosenbildern, Robert Delaunays Farbexplosionen, Marc Rothkos reduzierten Malereien und Pipilotti Rists Pixelwald liegen Welten. Wir betrachten zusammen Kunst, nehmen Unterschiede wahr, diskutieren, lernen verschiedene Farbkonzepte von der Antike bis in die Gegenwart kennen und erfahren vieles über die Arbeitsweisen der Künstler:innen. Im Atelier stehen diverse Malutensilien bereit, um selbst mit Farben zu experimentieren.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2.5 h

Ort/Besammlung

Kunsthaus Zürich

Kursleitung

Eveline Schüep

Anmerkung

Bequeme Kleidung anziehen, die sich zum Malen mit Gouache-Farben eignen.

28 Leuchtturm-Rechtschreibesystem (für jedes Niveau, auch LRS)

Inhalt

Mit dem Leuchtturm-Rechtschreibesystem lernst du ein Rechtschreibesystem kennen, das höchst effizient und trotzdem spielerisch in wenigen Wochen zu tollen Resultaten führt, was die Fehlerreduktion anbelangt. Es eignet sich für alle Leistungsgruppen, auch auffällige LRS-Kinder (Lese-Rechtschreib-Schwäche) und wurde durch Studien bestätigt. Für SHP, KLP und Logo geeignet.

Du lernst die Materialien kennen, probierst aus und erhältst ein Dossier von mir. Oder möchtest du lieber eine Schulhaus-Box?

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

In einem Schulhaus in der Stadt Winterthur oder in der Stadt Zürich
(Wird bei der Zuteilung der Workshops bekannt gegeben)

Kursleitung

Hanna Egli

29 Kommunikation ohne Stolpersteine — So führst du erfolgreiche Gespräche

Inhalt

Eine klare und konstruktive Kommunikation ist die Basis für erfolgreiche Gespräche. In diesem praxisorientierten Workshop lernst du, aufmerksam und wertschätzend zuzuhören, um die Bedürfnisse deines Gegenübers besser zu verstehen und deine eigenen Bedürfnisse klar und respektvoll zu formulieren, ohne anzugreifen. Gemeinsam identifizieren wir Gesprächskiller und -fallen, um Missverständnisse zu vermeiden und den Kommunikationsfluss zu verbessern. Darüber hinaus schaffen wir günstige Rahmenbedingungen für konstruktive Gespräche und erarbeiten zielführende Kommunikationsregeln, die du direkt anwenden kannst.

Ziele

Grundlagen für erfolgreiche Interaktionen kennenlernen – Missverständnisse vermeiden – Zielführende Kommunikationsregeln anwenden

Inhalt:

Gesprächskiller, Gesprächsfallen erkennen – Günstige Bedingungen für konstruktive Gesprächsführung schaffen – Kommunikationsregeln kennenlernen und üben

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2.5 h

Ort/Besammlung

In einem Schulhaus in der Stadt Winterthur oder in der Stadt Zürich
(Wird bei der Zuteilung der Workshops bekannt gegeben)

Kursleitung

Vera Stavemann, Coach & Supervisorin BSO & DGSv, Kommunikationstrainerin dvct

30 Konfliktklärung mit dem Spiel "Herz über Kopf"

Inhalt

Du lernst das auf Deutsch übersetzte Spiel "Herz über Kopf" (The No-Fault Zone) kennen. Auf der Basis der gewaltfreien Kommunikation kann es dich/dein Team/deine Klasse unterstützen, um Verständnis für Konflikte zu bekommen, die Gefühle und Bedürfnisse aller Beteiligten zu erforschen und so mehr Konfliktlosigkeit im (Schul-) Alltag zu leben. Das Spiel eignet sich für alle ab 5 Jahre. Es gibt Gefühls- und Bedürfniskarten mit und ohne Bild und alle auf DE und EN.

Es gibt verschiedenste Anwendungen für alle Menschen, um...

- ... Klarheit über den eigenen Zustand zu finden.
- ... Verständnis zu vertiefen über sich und andere
- ... In Verbindung zu kommen mit sich und anderen
- ... Einen Konflikt zu klären
- ... Und noch viel mehr

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

Quartierhaus Kreis 6, Langmauerstr. 7, 8006 Zürich

Kursleitung

Tania Berchtold Dellberg, info@konfliktlosigkeit.ch, 079 753 36 06

Anmerkung

Sandra Altermatt, Schulleitung Zentral/Kindergarten Volketswil

31 Den Waldtieren auf der Spur

Inhalt

Der Wald beherbergt viele verschiedene Tierarten. Diese hinterlassen Spuren und diese eignen sich sehr gut mit der Klasse auf die Schliche zu kommen. Wir suchen im Waldabschnitt am Rande von Winterthur nach diversen Tierspuren und erfahren Spannendes aus dem Leben der Tiere. Zudem werden wir diverse Spiele und Umsetzungen für eine interessante Exkursion erleben.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 3 h

Ort/Besammlung

Winterthur, Breiteplatz (Haltestelle Breite)

Kursleitung

Matthias Wüst

Anmerkung

Der Witterung angepasste Kleidung, wir sind draussen im Wald unterwegs.

32 Klar, eindrücklich, nachhaltig Visualisieren

Inhalt

Ziele

Um einfach verstanden zu werden, lernen leicht zu machen und einen anderen Zugang für Deine Vis-à-Vis zu erhalten, weisst Du wie mit ganz wenigen Strichen viel ausgedrückt werden kann. Ein Bild statt 1'000 Worte!

Inhalt

Wie das Material einsetzen, Wie aus Strichen einen Aufbau generieren und Icons daraus zu erstellen. Hinzu bis zu deiner eigenen Story in ein Bild zu packen! Über alle diese Tools bekommst du einen Einblick in diesen 2 Stunden!

Materialanschaffung

Wir arbeiten auf A3 Bogen mit Stiften, die ich zur Verfügung stelle.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

In einem Schulhaus in der Stadt Winterthur oder in der Stadt Zürich
(Wird bei der Zuteilung der Workshops bekannt gegeben)

Kursleitung

Helene Schoch, eidg. Betrieblicher Mentor und Visualisierungs-Trainerin

www.heleneschoch.ch

hello@heleneschoch.ch / 079 479 19 07

33 Souverän reagieren im Schulalltag

Inhalt

Verschiedene Ausgangssituationen in der Zusammenarbeit mit Lernenden, im Kollegium, mit Vorgesetzten und Eltern fordern Lehrpersonen täglich heraus. Um situationsgerecht, lösungsorientiert und ressourcenschonend agieren zu können, zeige ich clevere Umsetzungsmöglichkeiten auf. Ziel des Workshops ist es, durch Reflexion die eigenen Muster und Trigger zu erkennen sowie alternative Interpretationen, Wertungen und Reaktionsmöglichkeiten zu erlernen. Der Schulalltag wird leichter, klarer und beeinflussbarer und führt zu mehr Zufriedenheit.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

In einem Schulhaus in der Stadt Winterthur oder in der Stadt Zürich
(Wird bei der Zuteilung der Workshops bekannt gegeben)

Kursleitung

LernArchitekten, Cornelia Schurte

34 Stadtführung Klosterfrauen in Zürich

Inhalt

Bei dieser Stadtführung erzählt Ihnen die Autorin Barbara Hutzl-Ronge, wie es Frauen erging, als die Ratsherren in der Stadt Zürich die Frauenklöster im Februar 1525 aufhoben.

Wir folgen Stationen auf den Lebenswegen der Oetenbacher Nonnen und der Frauen von Sant Vrenen. Dabei streifen wir durch lauschige Gassen und entdecken zauberhafte Winkel.

Sie hören von Frauen, die ihr Leben nach dem Kloster mutig in die Hand nahmen: Von starken Frauen, die um ihr Erbe kämpften. Von Frauen, die heirateten, wie z.B. Anna Adlischwyler, die mit Heinrich Bullinger eine grosse Liebensgeschichte erlebte. Von Frauen, die überraschende Lebensgemeinschaften bildeten und jenen, die einander in lebenslanger Freundschaft verbunden blieben.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2.5 h

Ort/Besammlung

Zürich, Herkulesbrunnen (bei der Kreuzung Bahnhofstrasse/Oetenbachgasse)

Kursleitung

Barbara Hutzl-Ronge, Autorin und Stadtführerin

Anmerkung

Zürich – Spaziergänge durch 500 Jahre überraschende Stadtgeschichten, AT Verlag

35 Achtsamkeitstraining für mehr Gesundheit und gelingenden Unterricht

Inhalt

Im Workshop werden effektive und leicht erlernbare wissenschaftlich bestätigten Atem- und Achtsamkeitstechniken für mehr Achtsamkeit und eine bessere Selbstwahrnehmung erlernt. Dies unterstützt darin besser mit Stress umgehen zu können und das eigene Wohlbefinden sowie die eigene Gesundheit zu stärken. Die Lehrpersonen erhalten Impulse, um Achtsamkeit im (Arbeits-) Alltag zu etablieren, um ihre Präsenz im Klassenzimmer zu stärken und um negativen Emotionen über Selbstregulation besser steuern zu können.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

In einem Schulhaus in der Stadt Winterthur oder in der Stadt Zürich
(Wird bei der Zuteilung der Workshops bekannt gegeben)

Kursleitung

Vanessa Eble

36 Ins Naturhistorische Museum mit meiner Klasse

Inhalt

Von welchem Tier sind die Fusspuren im Garten? Erkennst du Felle nur durch Tasten? Wie riecht ein Biber? Wieviele Kinder «lang» ist ein Diplodocus? Diese und weitere Antworten findest du im Naturhistorischen Museum der Universität Zürich.

Gespickt mit tierischen Facts zeigen wir Dir im Workshop das aktuelle Schulangebot im Naturhistorischen Museum. Es erwarten dich Arbeitsblätter und Quiz, Unterrichtshilfen, interaktiven Museumstaschen und ein Kino. Reich an tierischem Wissen und schulischen Ideen kehrst Du ins Klassenzimmer zurück. Und vielleicht planst Du für die nächste NMG-Lektion ja einen Ausflug mit Deiner Schulklasse ins Naturhistorische Museum.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

Naturhistorisches Museum der Universität Zürich, Karl-Schmid-Strasse 4, 8006 Zürich
(beim Empfang)

Kursleitung

Natascha Flumini, Vermittlerin, natascha.flumini@uzh.ch, 044 634 34 24

37 Z2: Der Wörtermarkt – Sprachen draussen unterrichten

Inhalt

Wie kann ich Sprachen draussen auf dem Schulareal unterrichten und dabei lustvoll die Rechtschreiberegeln üben?

Wie erarbeite und vertiefe ich dabei einen Wortschatz aus dem Alltag?

Draussen lernen ist motivierend, weil es Erfahrungen in der realen Welt ermöglicht. Das Lernen ist Sinn-voll, auf die Lernenden zentriert und steigert die Motivation.

Entdecke Lernräume draussen und lasse dich von den praktischen Unterrichtsbeispielen inspirieren!

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

Beim Eingang Kongresszentrum Gate 27

Kursleitung

Dinah Muggler– Raveane, Kursleitung SILVIVA

Anmerkung

Wettergerechte Kleidung und Schuhe, wir sind 2 Stunden draussen auf dem Areal

38 Cajatón bauen und spielen – eine Rhythmuskiste für viele Fächer

Inhalt

Du baust aus zugeschnittenen Teilen ein Cajón (Cajatónbausatz) und erhältst dabei Tipps für das Bauen mit deinen Schülerinnen und Schülern.

Da bereits im Rohbau auf dem Cajatón gespielt werden kann, bleibt Zeit für Spiele, welche den Einstieg ins Cajatónspiel erleichtern. Du lernst Spielkonzepte kennen, um auf einfache und lustvolle Weise mit deiner Klasse Rhythmen zu erfinden und zu arrangieren mit Bezügen zu Sprache, Mathematik und Bewegung.

Cajatón bauen, gestalten und spielen bietet Stoff für einen fächerübergreifenden Unterricht. Ideen werden vorgestellt.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2.5 h

Ort/Besammlung

In einem Schulhaus in der Stadt Winterthur oder in der Stadt Zürich

(Wird bei der Zuteilung der Workshops bekannt gegeben)

Kursleitung

Boris Lanz, Werklehrer, Klangtüftler, www.cajaton.ch, boris.lanz@bluewin.ch

Anmerkung

Für Material (Bausatz) SFr. 20.00 (Spezialpreis, bar am Kursort)

39 Wie wir lernen

Inhalt

Wir lernen unser Leben lang. Bewusst oder unbewusst, absichtlich oder zufällig, durch Vorbilder oder Übung oder aus Fehlern.

$a^2 + b^2 = c^2$. Die Hauptstadt Frankreichs heisst Paris. Tränen lösen Mitgefühl aus und Lächeln wirkt sympathisch. Wir können auf zwei Beinen gehen, ohne das Gleichgewicht zu verlieren.

Wie aber funktioniert dieses Lernen genau? Was passiert dabei in unserem Gehirn? Welche Hilfsmittel und Techniken helfen uns zu lernen?

Inhalt:

Aufbau/Funktionen des Gehirns

Lerntheorien

Lernstrategien

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

Kulturama Museum des Menschen, Englischviertelstrasse 9, 8032 Zürich

Kursleitung

Raymond Grob

40 Bodypercussion – Rhythmus mit dem Körper

Inhalt

In diesem Kurs werden fetzige Bodypercussion-Stücke, groovige Liedbegleitungen und musikalische Bewegungspausen erarbeitet und ausprobiert. Es wird geklatscht, geschnipst, gepatscht, gestampft und dazu auch gesungen.

Du lernst verschiedene, einfache Bodypercussion-Spiele und -Rhythmen spielen. Du kennst verschiedene Arten von Bodypercussion. Du kennst Möglichkeiten für den Einsatz von Bodypercussion-Rhythmen in der Schule.

Spezielle Vorkenntnisse sind nicht nötig, Neugier und Spielfreude reichen vollkommen!

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2.5 h

Ort/Besammlung

In einem Schulhaus in der Stadt Winterthur oder in der Stadt Zürich

(Wird bei der Zuteilung der Workshops bekannt gegeben)

Kursleitung

Mattias Wyss, Körpermusiker, Schulmusiker, Schulischer Heilpädagoge

41 Auf Entdeckungsreise im Zoo Zürich

Inhalt

Als Naturschutzzentrum begeistert der Zoo Zürich Schulklassen für Artenvielfalt und motiviert, sich zusammen mit dem Zoo aktiv für den Natur- und Artenschutz einzusetzen. Denn «wer Tiere kennt, wird Tiere schützen».

Auf der Entdeckungsreise durch die Tierwelt lernen Sie den Zoo Zürich als auserschulischen Lernort aus einem neuen Blickwinkel kennen und erfahren, wie er sich in Natur- und Artenschutzprojekten, sowie in der Forschung engagiert. Zudem stellen wir Ihnen Hilfsmittel und Angebote für Schulklassen vor, welche Sie bei der Vorbereitung eines Zoobesuchs unterstützen.

Ziele: Kennenlernen der Ziele und Aufgaben des Zoo Zürich und Ausprobieren der vielfältigen Angebote für Schulen

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

Zoo Zürich, beim Gruppentreffpunkt auf der Terrasse neben dem Haupteingang

Kursleitung

Ursina Koller, Telefon: 044 254 26 19, nur am Tag des Workshops

42 Schwachstrom nähen

Inhalt

Mit leitendem Faden und LEDs einen Stromkreis auf Industriefilz nähen und daraus einen Anhänger gestalten, lässt nicht nur die Augen leuchten!

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

In einem Schulhaus in der Stadt Winterthur oder in der Stadt Zürich
(Wird bei der Zuteilung der Workshops bekannt gegeben)

Kursleitung

Dominique Tanner

Anmerkung

Schreibzeug und Schere mitbringen, Materialkosten: Fr. 5.-

43 Einfach KI im Unterricht mit Schabi einsetzen

Inhalt

KI ist in aller Munde– aber wie kann ich KI den Schülerinnen und Schüler erklären? Und wie können sie dies in einem geschützten Rahmen ausprobieren? Kann ich das mit meinem Vorwissen überhaupt anbieten?

Wenn bei dir bereits solche oder ähnliche Fragen aufgetaucht sind, so ist dieser Workshop genau richtig. Wir probieren die verschiedenen Möglichkeiten von Schabi zum Thema KI aus und zeigen Möglichkeiten, wie du entweder KI selber für die Schule brauchen kannst oder wie du KI im Unterricht integrieren kannst.

Der Kurs richtet sich in erster Linie an Lehrpersonen, die Schabi bereits kennen und damit arbeiten.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

Zimmer 22, 2. Stock, Primarschulhaus Altstadt, Lindstrasse 1, Winterthur

Kursleitung

Ervin Huonder, Team Weiterbildungen Schabi

Anmerkung

Ein Zugang zu Schabi sollte vorhanden sein.

44 Spielend Ukulele lernen

Inhalt

Im Unterricht Lieder mit einer Ukulele begleiten ist gar nicht so schwer und macht Spass!

In diesem Kurs lernen Sie die wichtigsten Akkorde, unterschiedliche Rhythmusmuster und einfaches Melodiespiel. Auf der Basis vieler unterschiedlicher Lieder werden Begleitungen erprobt und gespielt.

Wir spielen auf Instrumenten mit vier farbigen Saiten — einfach, rasch gelernt!

Die Instrumente werden zur Verfügung gestellt, eigenes Instrument kann mitgebracht werden.

Es werden keine Vorkenntnisse vorausgesetzt.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2.5 h

Ort/Besammlung

In einem Schulhaus in der Stadt Winterthur oder in der Stadt Zürich

(Wird bei der Zuteilung der Workshops bekannt gegeben)

Kursleitung

Kurt Rohrbach, Sägemattstrasse 24, 3123 Belp, 079 443 66 33, roton@bluewin.ch

45 Burner Games Edition 2025 — kleine Spiele mit grossem Spassfaktor

Inhalt

Die Burner Games sind fantasievolle, intensive Bewegungsspiele, die mit ganz unterschiedlichen Schwerpunkten und spannenden Inszenierungen Spiel- und Bewegungsfreude wecken. Die Spiele sind für alle Geschlechter und Altersgruppen geeignet und verbinden auf innovative Weise Spass, Spannung, Bewegung und Team Spirit. Schnelligkeit, Kraft und Ausdauer werden dabei ebenso gefördert wie Sozialkompetenz, Selbstvertrauen und Freude am Bewegen. Neues Programm 2025!

Kursziele

- Kennenlernen von kleinen Spielen für viel Bewegung und Spass, auch in grossen und heterogenen Gruppen.
- Spiele-Repertoire erweitern: Kommunikations-, Aufwärm- und Vollgas-Spiele
- Kreativen Zugang zum Thema Spielen erleben
- Möglichkeiten kennen lernen, mittels Spiel vielfältige Kompetenzen zu schulen und zu entwickeln.

Zeit und Dauer

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 2 h

Ort/Besammlung

In einem Schulhaus in der Stadt Winterthur oder in der Stadt Zürich
(Wird bei der Zuteilung der Workshops bekannt gegeben)

Kursleitung

Team Burner Motion/info@burnermotion.ch/+41 79 643 43 48

Anmerkung

Spießfreude, Energie, leichte Sportkleidung und Hallenschuhe mitbringen

ZKM — Verband, Verlag & Tagung



Die Zürcher Kantonale Mittelstufe (ZKM) wurde 1925 gegründet. Wir vertreten wir die pädagogischen und gewerkschaftlichen Anliegen der Mittelstufenlehrpersonen also bereits seit 100 Jahren. Als Mitgliederorganisation ist die ZKM dem Zürcher Lehrerinnen- und Lehrerverband (ZLV) und somit auch dem Lehrerverbands Schweiz (LCH) angegliedert.

Die ZKM beinhaltet nicht nur den Verband als gewerkschaftlichen Teil, sondern auch einen Lehrmittelverlag, den ZKM-Verlag. Dieser produziert praxisnahe Unterrichtsmaterialien, geschrieben von Lehrpersonen für Lehrpersonen. Sie sind ideale Ergänzungen zu den obligatorischen Lehrmitteln und erleichtern den Unterrichtsalltag von Lehrpersonen enorm. Besuche unsere Website und lasse dich inspirieren: www.verlag.zkm.ch

Nutze die Vorteile der ZKM: Profitiere regelmässig von Vergünstigungen oder erhalte als ZKM-Mitglied Rabatt auf alle ZKM-Verlagstitel!

Wir freuen uns auf dich!
Deine ZKM

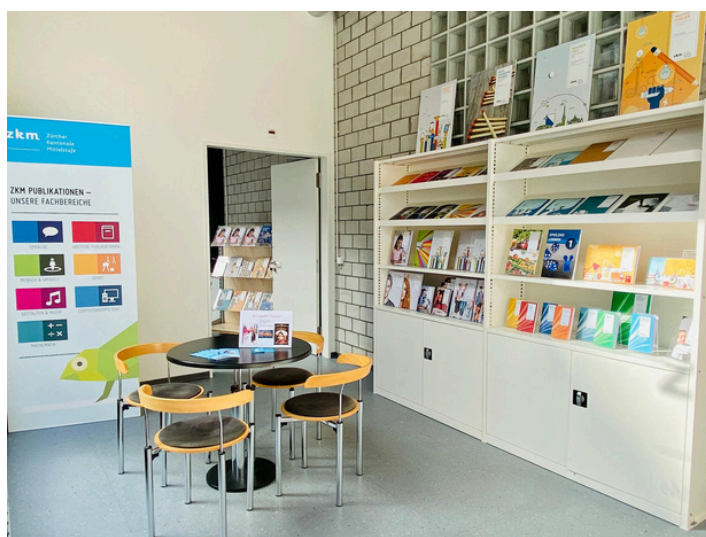
TEAM ZKM-TAGUNG 2025



BETTINA DIMITA
Organisatorin Tagung



JOEL IMHOF
Organisator Tagung



**Mit grosser und
tatkraftiger Unterstützung**

**der Verlagsmitarbeitenden
& Vorstandsmitglieder**

Zürcher Kantonale Mittelstufe
Technoparkstrasse 3
8406 Winterthur
info@zkm.ch
www.zkm.ch